

PCT
WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM
Internationales Büro
INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

(51) Internationale Patentklassifikation 7:

C12N 9/64, C07K 16/40, A61K 38/48, 48/00, 39/395, G01N 33/53, C12O 1/68, C12N 5/10

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer:

WO 00/43505

A2

(43) Internationales Veröffentlichungsdatum:

27. Juli 2000 (27.07.00)

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/EP00/00390

(22) Internationales Anmeldedatum: 19. Januar 2000 (19.01.00)

(30) Prioritätsdaten:

Köln (DE).

199 02 550.9 22. Januar 1999 (22.01.99) 8. Juni 1999 (08.06.99) 199 25 946.1 DE 199 29 115.2 24. Juni 1999 (24.06.99) DE

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): MEMO-REC MEDICAL MOLECULAR RESEARCH COLOGNE STOFFEL GMBH [DE/DE]; Stöckheimer Weg 1, D-50829

(71)(72) Anmelder und Erfinder: HOFMANN, Kay [DE/DE]; Ehrenfeldgürtel 139, D-50823 Köln (DE).

(74) Anwälte: MEYERS, Hans-Wilhelm usw.; Von Kreisler Selting Werner, Postfach 10 22 41, D-50462 Köln (DE).

(81) Bestimmungsstaaten: AE, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, CA, CH, CN, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, EE, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, NO, NZ, PL, PT, RO, RU, SD, SE, SG, SI, SK, SL, TJ, TM, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VN, YU, ZA, ZW, ARIPO Patent (GH, GM, KE, LS, MW, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZW), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE), OAPI Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Veröffentlicht

Ohne internationalen Recherchenbericht und erneut zu veröffentlichen nach Erhalt des Berichts.

(54) Title: PROTEASE

(54) Bezeichnung: PROTEASE

(57) Abstract

The invention relates to protease with two aspartate radicals in a catalytically active structure, a first aspartate radical being in a sequence X₁GX₂GD and a second aspartate radical being in a sequence X₃X₄DX₅, X₁, X₂, X₃ and X₅ being selected independently of each other from the following: Ala, Val, Leu, Met and Ile; and X4 being an aromatic amino acid. The sequences X1GX2GD and X3X4DX5 lie in a transmembrane region.

(57) Zusammenfassung

Protease mit zwei Aspartatresten in einer katalytisch aktiven Struktur, wobei ein erster Aspartatrest in einem Motiv X₁GX₂GD liegt und ein zweiter Aspartatrest in einem Motiv X₃X₄DX₅ liegt, wobei X₁, X₂, X₃ und X₅ unabhängig voneinander ausgewählt werden aus Ala, Val, Leu, Met und Ile und X4 eine aromatische Aminosäure ist, und die Motive X1GX2GD und X3X4DX65? in einer Transmembranregion liegen.

LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL	Albanien	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AM	Armenien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
AT	Österreich	FR	Frankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
ΑÜ	Australien	GA	Gabun ,	LV	Lettland	SZ	Swasiland
AZ	Aserbaidschan	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Monaco	TD	Tschad
BA	Bosnien-Herzegowina	GE	Georgien	MD	Republik Moklau	TG	Togo
BB	Barbados	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BE	Belgien	GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische	TM	Turkmenistan
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland		Republik Mazedonien	TR	Türkei .
BG	Bulgarien	HU	Ungam	ML	Mali	TT	Trinidad und Tobago
BJ	Benin	IE	Irland	MN	Mongolei	UA	Ukraine
BR	Brasilien	IL	Israel	MR	Mauretanien	UG	Uganda
BY	Belarus	IS	Island	MW	Malawi	US	Vereinigte Staaten von
CA	Kanada	IT	Italien	MX	Mexiko		Amerika
CF	Zentralafrikanische Republik	JP	Japan	NE	Niger	UZ	Usbekistan
CC	Kongo	KE	Kenia	NL	Niederlande	VN	Vietnam
СН	Schweiz	KG	Kirgisistan	NO	Norwegen	YU	Jugoslawien
CI	Côte d'Ivoire	KP	Demokratische Volksrepublik	NZ	· Neuseeland	zw	Zimbabwe
СМ	Kamerun		Korea	PL	Polen		
CN	China	KR	Republik Korea	PT	Portugal		
CU	Kuba	KZ	Kasachstan	RO	Rumānien		
CZ	Tschechische Republik	LC	St. Lucia .	RU	Russische Föderation		
DE	Deutschland	LI	Liechtenstein	SD	Sudan		
DK	Dänemark	LK	Sri Lanka	SE	Schweden		
EE	Estland	LR	Liberia	SG	Singapur		
I							

WO 00/43505 PCT/EP00/00390

Protease

Gegenstand der vorliegenden Erfindung sind eine Protease, Nucleinsäuren kodierend für die Protease sowie die damit in Verbindung stehenden Inhibitoren, Antikörper, Arznei- und Diagnostikmittel:

Die vorliegende Erfindung stellt eine Protease mit zwei Aspartatresten in einer katalytisch aktiven Struktur, wobei ein erster Aspartatrest in einem Motiv X_1GX_2GD liegt und ein zweiter Aspartatrest in einem Motiv $X_3X_4DX_5$ liegt, wobei X_1 , X_2 , X_3 und X_5 unabhängig voneinander ausgewählt werden aus Ala, Val, Leu, Met und Ile und X_4 eine aromatische Aminosäure ist, und die Motive X_1GX_2GD und $X_3X_4DX_5$ in einer Transmembranregion liegen, zur Verfügung. Für die Motive wurde der Einbuchstabencode der Aminosäuren verwendet, d.h. D = Asp, G = Gly usw.

Solche Proteasen sind mit hoher Wahrscheinlichkeit an der Spaltung des Amyloid Precursor Proteins (APP) beteiligt. In einer Ausführungsform der Erfindung stellt die erfindungsgemäße Protease die bisher nicht identifizierte γ -Secretase dar, die an der Prozessierung des APP zu den als Aß bezeichneten Amyloidpeptiden beteiligt ist.

Ein Überblick über die Rolle der γ -Secretasen bei der Entstehung der Alzheimerschen Erkrankung geben S.L. Ross et al. in J. of Biol. Chem. 273 (1998), 15309-15312.

Bevorzugte Proteasen der vorliegenden Erfindung weisen zusätzlich eine Sequenz $PALX_6YX_7V$ auf, wobei X_6 und X_7 unabhängig voneinander die gleiche Bedeutung haben wie X_1 . Es wird jedoch bevorzugt, dass X_6 und X_7 Leucin oder Isoleucin sind.

Insbesondere handelt es sich bei den Proteasen um Proteasen von Säugetieren, insbesondere von Menschen.

Die erfindungsgemäßen Proteasen weisen bevorzugt katalytisch aktive Aspartatreste in einer Region auf, die innerhalb eines Transmembranbereichs liegt. Transmembranbereiche lassen sich bei Kenntnis der Sequenz eines Proteins aufgrund verschiedener Modelle vorhersagen. Sie sind dadurch gekennzeichnet, dass in einem Bereich überwiegend hydrophobe Aminosäuren liegen, die von Bereichen flankiert werden, in denen eher hydrophile Aminosäuren liegen.

Ein Aspartat in einer Transmembranregion lässt sich beispielsweise durch Anwendung des Programms "GREASE" nachweisen, das Teil des FASTA 2.0 Programmpaketes ist. Bei einer Fensterbreite von 17 muss mit Hilfe dieses Programms ein Hydrophobizitätswert von mindestens 80 für das Aspartat berechnet werden. Das FASTA-Programmpaket ist beschrieben in W. R. Pearson and D. J. Lipman, Proc. Natl. Acad. Sci. U.S.A. 85 (1988) 2444-2448. Das Programm GREASE benutzt den Kyte/Doolittle Algorithmus, beschrieben in J. Kyte and R. F. Doolittle, J. Mol. Biol. 157 (1982) 105-132.

Besonders bevorzugte Proteasen der vorliegenden Erfindung werden als psl 1-5 bezeichnet (humane psl 1-5: SEQ ID No. 1 bis 4+19, murine psl 2-4: SEQ ID No. 5-7, sacc. cerevisiae psl 3: SEQ ID No. 8, humane psl2L SEQ ID No. 18).

Weiterhin sind Varianten der erfindungsgemäßen Proteasen Gegenstand der Erfindung. Varianten sind Proteine, die durch einen oder mehrere Mutationen, Insertionen und Deletionen, insbesondere durch konservative Austausche, von den erfindungsgemäßen Proteasen abgeleitet sind, ins-

besondere N- oder C-terminal verkürzte oder verlängerte Formen.

Auch Nucleinsäuren, die für die erfindungsgemäßen Proteasen kodieren, sind Gegenstand der Erfindung. Bevorzugte erfindungsgemäße Nucleinsäuren sind solche mit der SEQ ID No. 9 - 17 + 20 (human psl 1 - 5: SEQ ID No. 9 - 12 + 20, murine psl 2 - 4: SEQ ID No. 13 - 15, sacc. cerevisiae psl 3: SEQ ID No. 16, humane psl2L SEQ ID No. 17). Auch komplementäre Nucleinsäuren sind Bestandteil der Erfindung.

Die erfindungsgemäßen Proteasen sind an der Spaltung des APP zum Aß beteiligt und sind damit indirekt an der Entstehung beispielsweise der Alzheimerschen Erkrankung beteiligt. Daher sind auch Inhibitoren, die die Expression oder die Aktivität der Proteasen hemmen, Gegenstand der Erfindung. Solche Inhibitoren können in einfachen Verfahren identifiziert werden. Entsprechende Inhibitoren können beispielsweise durch Messung der Expression oder der Aktivität der Proteasen in Gegenwart von potentiellen Inhibitoren identifiziert werden. Insbesondere zur Messung der Expression eignen sich gegen die Aspartatprotesasen gerichtete Antikörper, die somit ebenfalls Bestandteil der Erfindung sind.

Die erfindungsgemäßen Aspartatproteasen sind auch an der Spaltung anderer Transmembranproteine beteiligt, insbesondere des Rezeptorprotein *Notch* und verwandter Proteine, die in der Entwicklung des Nervensystems eine Rolle spielen.

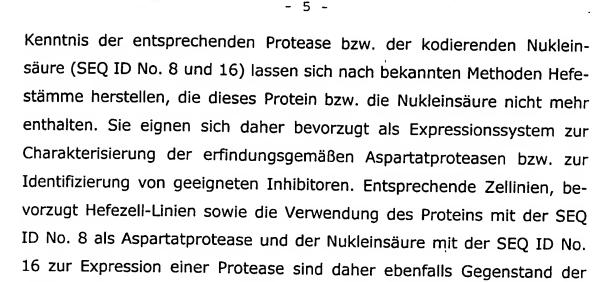
Die proteolytische Spaltungen im Inneren von Membranen ist auch an anderen wichtigen Prozessen beteiligt, z.B.:

 Proteolytischer Abbau von N-terminalen Signalpeptiden nach deren Abspaltung durch die Signalpeptidase.

- Proteolytischer Abbau von C-terminalen Propeptiden, wie sie durch transamidase-katalysierte Abspaltung bei der posttranslationalen GPI-Verankerung von Proteinen entstehen.
- Generierung von Peptiden für die Präsentation durch Histokompatibilitäts-Komplex Moleküle vom Typ I und II. Bei löslichen Proteinen
 werden solch Peptide vornehmlich durch das Proteasom gebildet. Es
 entstehen jedoch auch Peptide aus Transmembranregionen von Proteinen, wie sie nur durch eine Spaltung im Inneren der Membran erklärt werden können.
- Proteolytische Spaltung des ER-Stress Sensorproteins Ire1. Das endoplasmatische Retikulum besitzt einen Mechanismus, der die Akkumulation von nicht-gefalteten oder falsch-gefalteten Proteinen detektiert und ein Signal in den Zellkern sendet. Dieser Mechanismus wird "Unfolded Protein Response" oder UPR genannt, und führt zur vermehrten Bildung von Proteinen, die die Faltung erleichtern. Im Säuger gibt es zwei Sensor-Proteine (Ire1alpha und Ire1beta), die auf Faltungsdefekte reagieren und dann innerhalb der Membran proteolytisch gespalten werden.

Durch Einsatz der erfindungsgemäßen Protease bzw. deren Inhibitoren lassen sich die genannten Prozesse therapeutisch beeinflussen.

Hierfür eignen sich insbesondere Zell-Linien, die keine der erfindungsgemäßen Proteasen oder Nukleinsäuren exprimieren und bevorzugt auch keine homologen Proteasen oder Nukleinsäuren enthalten. Mit diesen läßt sich bevorzugt gemäß dem in Beispiel 1 beschriebenen Verfahren die Aktivität der Proteasen testen bzw. Inhibitoren gemäß dem Beispiel 2 ermitteln. Besonders geeignet hierfür ist Saccharomyces cerevisiae. In



Die erfindungsgemäßen Proteasen, Nucleinsäuren, Inhibitoren und Antikörper können in Arznei- und Diagnostikmitteln enthalten sein. Sie eignen sich insbesondere zur Behandlung oder Diagnose von Erkrankungen, die mit der Spaltung des Amyloid Precursor Proteins ursächlich verbunden sind, insbesondere der Alzheimerschen Erkrankung.

Beispiel 1:

Erfindung.

γ-Sekretase Assay

Die putativen γ -Sekretasen werden stabil oder transient in cos-7 Zellen transfiziert, die zusätzlich SpA4CT (Signalpeptid fusioniert an β A4 gefolgt vom APP C-Terminus) stabil exprimieren. γ -Sekretase Aktivität ist in diesem System erkennbar durch die Generierung eines 4,6 KDa großen Peptides bzw. durch das Verschwinden der 11 KDa Bande des vollständigen SpA4CT. Bei Vorliegen der pathologisch relevanten γ -Sekretase sollten beide Fragmente im Inneren der Zelle zu detektieren sein. Im Überstand der Zellen ist immer β A4 zu finden, das durch eine endogene plasmamembran-ständige γ -Sekretase Aktivität generiert wird, die jedoch bei der Pathogenese von Alzheimer keine Rolle spielt.



Die transfizierten Zellen werden dreimal mit kaltem DMEM gewaschen und nachfolgend auf Eis mit einem Zellschaber geerntet. Die Zellen (ca. 5X10⁶ Zellen) werden durch Zentrifugation gesammelt und in 1 ml Lysis-Puffer (150 mM NaCl, 50 mM Tris-HCl pH 7.5, 1% NP-40, 1% Tritonx-100, 2 mM EDTA) lysiert. Die Kerne werden bei 11 000 g abzentrifugiert. Der Überstand wird einer Immunpräzipitation unterworfen. Hierzu werden 1 ml des Zellysates mit 2 μg/ml WO2 Immunglobulin (anti-βA4 Antikörper) versetzt und 0,5 h bei 4°C über Kopf geschüttelt. Nachfolgend werden 20 µl Protein-G Sepharose Suspension (1:1) hinzugeben und 5 h bei 4°C über Kopf geschüttelt. Die Protein-G Sepharose wird konsekutiv je zwei mal mit den Puffern A, B und C (A: 150 mM NaCl, 10 mM Tris-HCl pH 7.5, 0.2% NP-40, 2 mM EDTA; B: 500 mM NaCl, 10 mM Tris-HCl pH 7.5, 0.2% NP-40, 2 mM EDTA; C: 10 mM Tris-HCl pH 7.5) gewaschen, mit 20 µl 3X Probenpuffer versetzt, auf 95°C erhitzt und der Überstand auf ein 12% Tris-Tricine Gel aufgetragen. Nach der gelelektrophoretischen Größenfraktionierung werden die Proteine auf eine PVDF-Membran transferiert und nachfolgend mit einem anti-BA4 Antikörper nachgewiesen.

Beispiel 2:

Identifizierung eines γ -Sekretase Inhibitors

Zur Identifizierung eines Inhibitors der pathologisch relevanten γ -Sekretase wird das Enzym nach der obigen Vorschrift in cos-7 Zellen mit SpA4CT coexprimiert. Die Zellen werden in geeigneter Weise mit der zu untersuchenden Substanz in Kontakt gebracht (in Gegenwart oder Abwesenheit von membran-permeabilisierenden Agentien). Anschließend wird das intrazellulär gebildete BA4 wie oben beschrieben nachgewiesen. Eine Verringerung der gebildeten Menge BA4 lässt auf eine Wirksamkeit der Substanz als γ -Sekretase Inhibitor schließen.

<u>Patentansprüche</u>

- 1. Protease mit zwei Aspartatresten in einer katalytisch aktiven Struktur, wobei ein erster Aspartatrest in einem Motiv X_1GX_2GD liegt und ein zweiter Aspartatrest in einem Motiv $X_3X_4DX_5$ liegt, wobei X_1 , X_2 , X_3 und X_5 unabhängig voneinander ausgewählt werden aus Ala, Val, Leu, Met und Ile und X_4 eine aromatische Aminosäure ist, und die Motive X_1GX_2GD und $X_3X_4DX_5$ in einer Transmembranregion liegen.
- 2. Protease nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Protease die Sequenz $PALX_6YX_7V$ aufweist, wobei X_6 und X_7 unabhängig voneinander die gleiche Bedeutung haben wie X_1 und bevorzugt Leu oder Ile sind.
- 3. Protease nach einem der Ansprüche 1 bis 2, dadurch gekennzeichnet, dass die Protease eine der Sequenzen SEQ ID No. 1 8 und 18, 19 aufweist.
- 4. Nucleinsäuren kodierend für eine Protease nach mindestens einem der Ansprüche 1 bis 3, bevorzugt mit der SEQ ID No. 9 17 oder 20.
- 5. Inhibitoren, dadurch gekennzeichnet, dass sie die Expression oder Aktivität der Protease nach einem der Ansprüche 1 bis 3 hemmen.
- 6. Antikörper, gerichtet gegen Proteasen nach einem der Ansprüche 1 bis 3.
- 7. Verfahren zur Identifizierung von Inhibitoren, dadurch gekennzeichnet, dass die Aktivität der Proteasen nach einem der Ansprüche 1 bis 3 in Gegenwart von potentiellen Inhibitoren gemessen wird.

- Arzneimittel oder Diagnostikmittel enthaltend eine Protease nach einem der Ansprüche 1 bis 3, eine Nucleinsäure nach Anspruch 4, einen Inhibitor nach Anspruch 5 und/oder einen Antikörper nach Anspruch 6.
- Verwendung des Arzneimittels oder Diagnostikmittels nach Anspruch
 zur Diagnose oder Behandlung von Erkrankungen, die mit der
 Spaltung des Amyloid Precursor Proteins ursächlich verbunden sind,
 insbesondere der Alzheimerschen Erkrankung.
- 10. Verwendung des Arzneimittels oder Diagnostikmittels nach Anspruch 8 zur Diagnose oder Behandlung von Erkrankungen, die mit einem gestörten Abbau von hydrophoben Signalpeptiden ursächlich verbunden sind.
- 11. Verwendung des Arzneimittels oder Diagnostikmittels nach Anspruch 8 zur Diagnose oder Behandlung von Erkrankungen, die ursächlich mit der Akkumulation von ungefalteten Proteinen im Endoplasmatischen Retikulum verbunden sind.
- 12. Verwendung des Arzneimittels nach Anspruch 8 zur Beeinflussung der Präsentation von hydrophoben Peptiden durch Histokompatibilitäts-Komplex Moleküle bei Zuständen wie virale Infektion, Krebs oder einer Abstoßungsreaktion nach Transplantation.
- 13. Zell-Linie, dadurch gekennzeichnet, dass die Zell-Linie keine Protease gemäß mindestens einem der Ansprüche 1 bis 3 exprimiert und/oder keine Nukleinsäure nach Anspruch 4 enthält.

```
SEQUENZPROTOKOLL
```

- <110> Memorec Stoffel GmbH
- <120> Protease
- <130> Protease Memorec
- <140>
- <141>
- <150> 19902550.9
- <151> 1999-01-22
- <150> 19925946.1
- <151> 1999-06-08
- <150> 19929115.2
- <151> 1999-06-24
- <160> 20
- <170> PatentIn Ver. 2.1
- <210> 1
- <211> 592
- <212> PRT
- <213> Homo sapiens

<400> 1

- Met Ala Ala Ala Val Ala Ala Ala Leu Ala Arg Leu Leu Ala Ala Phe 1 5 10 15
- Leu Leu Ala Ala Gln Val Ala Cys Glu Tyr Gly Met Val His Val
 20 25 30
- Val Ser Gln Ala Gly Gly Pro Glu Gly Lys Asp Tyr Cys Ile Leu Tyr 35 40 45
- Asn Pro Gln Trp Ala His Leu Pro His Asp Leu Ser Lys Ala Ser Phe 50 55 60
- Leu Gln Leu Arg Asn Trp Thr Ala Ser Leu Leu Cys Ser Ala Ala Asp 65 70 75 80
- Leu Pro Ala Arg Gly Phe Ser Asn Gln Ile Pro Leu Val Ala Arg Gly 85 90 95
- Asn Cys Thr Phe Tyr Glu Lys Val Arg Leu Ala Gln Gly Ser Gly Ala
- Arg Gly Leu Leu Ile Val Ser Arg Glu Arg Leu Val Pro Pro Gly Gly 115 120 125
- Asn Lys Thr Gln Tyr Asp Glu Ile Gly Ile Pro Val Ala Leu Leu Ser 130 140

Ту: 14:	r Lys 5	s As	p Me	t Le	u As 15	p Il O	e Ph	e Th	r Ar	g Ph		y Ar	g Th	r Va	l Arg 160	
Ala	a Ala	a Lei	u Ty:	r Ala 16	a Pr	o Ly	s Gl	u Pro	o Vai	l Le	u Asp	э Ту	r As	n Me 17	t Val 5	
Ile	e Ile	∍ Phe	e IÌ6 180	e Met O	t Ala	a Va	1 G1;	y Th: 185	r Val	l Ala	a Ile	e Gly	y Gl		r Trp	
Ala	a Gly	/ Sei 195	r Arg	g Asp	va:	l Ly:	s Ly:	s Arq	д Туг	c Met	Lys	His 205		s Ar	g Asp	
Asp	Gly 210	, Pro	Glu	ı Lys	s Glr	Glu 215	u Asp 5	o Glu	ı Ala	a Val	220	Val	Thi	r Pro	o Val	
Met 225	Thr	: Cys	s Val	. Phe	230	. Va]	l Met	: Cys	S Cys	Ser 235	Met	Leu	ı Va]	l Lei	Leu 240	
				245	1				250	1				255		
Leu	Ala	Ser	Ala 260	Thr	Gly	Leu	ı Tyr	Ser 265	Cys	Leu	Ala	Pro	Cys 270		Arg	
Arg	Leu	Pro 275	Phe	Gly	Lys	Cys	280	Ile	Pro	Asn	Asn	Ser 285	Leu	Pro	Tyr	
	230					295					300				Cys	
303					310					315					Trp 320	
				323					330		Phe			335		
			340					345			Cys		350			
		333					360				Phe	365				
	370					375					Val 380					
303					390					395	Val				400	
				403					410		Arg			415		
			420					425			Leu		430			
lis	Arg	Phe 435	Asp	Ile	Gln	Val	Gln 440	Ser	Ser	Arg	Val	Tyr	Phe	Val	Ala	

Cys Thr Ile Ala Tyr Gly Val Gly Leu Leu Val Thr Phe Val Ala Leu 450 455 460

Ala Leu Met Gln Arg Gly Gln Pro Ala Leu Leu Tyr Leu Val Pro Cys 470 475 480

Thr Leu Val Thr Ser Cys Ala Val Ala Leu Trp Arg Arg Glu Leu Gly
485 490 495

Val Phe Trp Thr Gly Ser Gly Phe Ala Lys Val Leu Pro Pro Ser Pro 500 505 510

Trp Ala Pro Ala Pro Ala Asp Gly Pro Gln Pro Pro Lys Asp Ser Ala 515 520 525

Thr Pro Leu Ser Pro Gln Pro Pro Ser Glu Glu Pro Ala Thr Ser Pro 530 540

Trp Pro Ala Glu Gln Ser Pro Lys Ser Arg Thr Ser Glu Glu Met Gly 545 550 555 560

Ala Gly Ala Pro Met Arg Glu Pro Gly Ser Pro Ala-Glu Ser Glu Gly 575

Arg Asp Gln Ala Gln Pro Ser Pro Val Thr Gln Pro Gly Ala Ser Ala 580 585 590

<210> 2

<211> 520

<212> PRT

<213> Homo sapiens

<400> 2

Met Gly Pro Gln Arg Arg Leu Ser Pro Ala Gly Ala Ala Leu Leu Trp
1 5 10 15

Gly Phe Leu Leu Gln Leu Thr Ala Ala Gln Glu Ala Ile Leu His Ala 20 25 30

Ser Gly Asn Gly Thr Thr Lys Asp Tyr Cys Met Leu Tyr Asn Pro Tyr 35 40 45

Trp Thr Ala Leu Pro Ser Thr Leu Glu Asn Ala Thr Ser Ile Ser Leu 50 55 60

Met Asn Leu Thr Ser Thr Pro Leu Cys Asn Leu Ser Asp Ile Pro Pro 65 70 75 80

Val Gly Ile Lys Ser Lys Ala Val Val Pro Trp Gly Ser Cys His
85 90 95

Phe Leu Glu Lys Ala Arg Ile Ala Gln Lys Gly Gly Ala Glu Ala Met 100 105 110

Leu Val Val Asn Asn Ser Val Leu Phe Pro Pro Ser Gly Asn Arg Ser 115 120 125

- Glu Phe Pro Asp Val Lys Ile Leu Ile Ala Phe Ile Ser Tyr Lys Asp 135 Phe Arg Asp Met Asn Gln Thr Leu Gly Asp Asn Ile Thr Val Lys Met 150 Tyr Ser Pro Ser Trp Pro Asn Phe Asp Tyr Thr Met Val Val Ile Phe Val Ile Ala Val Phe Thr Val Ala Leu Gly Gly Tyr Trp Ser Gly Leu Val Glu Leu Glu Asn Leu Lys Ala Val Thr Thr Glu Asp Arg Glu Met Arg Lys Lys Glu Glu Tyr Leu Thr Phe Ser Pro Leu Thr Val Val 210 Ile Phe Val Val Ile Cys Cys Val Met Met Val Leu Leu Tyr Phe Phe Tyr Lys Trp Leu Val Tyr Val Met Ile Ala Ile Phe Cys Ile Ala Ser 250 Ala Met Ser Leu Tyr Asn Cys Leu Ala Ala Leu Ile His Lys Ile Pro Tyr Gly Gln Cys Thr Ile Ala Cys Arg Gly Lys Asn Met Glu Val Arg Leu Ile Phe Leu Ser Gly Leu Cys Ile Ala Val Ala Val Val Trp Ala Val Phe Arg Asn Glu Asp Arg Trp Ala Trp Ile Leu Gln Asp Ile Leu 315 Gly Ile Ala Phe Cys Leu Asn Leu Ile Lys Thr Leu Lys Leu Pro Asn 330 Phe Lys Ser Cys Val Ile Leu Leu Gly Leu Leu Leu Tyr Asp Val Phe Phe Val Phe Ile Thr Pro Phe Ile Thr Lys Asn Gly Glu Ser Ile 355 360
- Met Val Glu Leu Ala Ala Gly Pro Phe Gly Asn Asn Glu Lys Leu Pro 370 375 380

Val Val Ile Arg Val Pro Lys Leu Ile Tyr Phe Ser Val Met Ser Val 385 390 395 400

Cys Leu Met Pro Val Ser Ile Leu Gly Phe Gly Asp Ile Ile Val Pro 405 410 415

Gly Leu Leu Ile Ala Tyr Cys Arg Arg Phe Asp Val Gln Thr Gly Ser 420 425 430

- 5 -

Ser Tyr Ile Tyr Tyr Val Ser Ser Thr Val Ala Tyr Ala Ile Gly Met 435 440 445

Ile Leu Thr Phe Val Val Leu Val Leu Met Lys Lys Gly Gln Pro Ala 450 455 460

Leu Leu Tyr Leu Val Pro Cys Thr Leu Ile Thr Ala Ser Val Val Ala 465 470 475 480

Trp Arg Arg Lys Glu Met Lys Lys Phe Trp Lys Gly Asn Ser Tyr Gln 485 490 495

Met Met Asp His Leu Asp Cys Ala Thr Asn Glu Glu Asn Pro Val Ile 500 505 510

Ser Gly Glu Gln Ile Val Gln Gln 515 520

<210> 3

<211> 377

<212> PRT

<213> Homo sapiens

<400> 3

Met Asp Ser Ala Leu Ser Asp Pro His Asn Gly Ser Ala Glu Ala Gly 1 5 10 15

Gly Pro Thr Asn Ser Thr Thr Arg Pro Pro Ser Thr Pro Glu Gly Ile 20 25 30

Ala Leu Ala Tyr Gly Ser Leu Leu Leu Met Ala Leu Leu Pro Ile Phe 35 40 45

Phe Gly Ala Leu Arg Ser Val Arg Cys Ala Arg Gly Lys Asn Ala Ser 50 60

Asp Met Pro Glu Thr Ile Thr Ser Arg Asp Ala Ala Arg Phe Pro Ile 65 70 75 80

Ile Ala Ser Cys Thr Leu Leu Gly Leu Tyr Leu Phe Phe Lys Ile Phe 85 90 95

Ser Gln Glu Tyr Ile Asn Leu Leu Leu Ser Met Tyr Phe Phe Val Leu 100 105 110

Gly Ile Leu Ala Leu Ser His Thr Ile Ser Pro Phe Met Asn Lys Phe 115 120 125

Phe Pro Ala Ser Phe Pro Asn Arg Gln Tyr Gln Leu Leu Phe Thr Gln 130 135 140

Gly Ser Gly Glu Asn Lys Glu Glu Ile Ile Asn Tyr Glu Phe Asp Thr 145 150 155 160

Lys Asp Leu Val Cys Leu Gly Leu Ser Ser Ile Val Gly Val Trp Tyr 165 170 175

- 6 -

Leu Leu Arg Lys His Trp Ile Ala Asn Asn Leu Phe Gly Leu Ala Phe 180 185 190

Ser Leu Asn Gly Val Glu Leu Leu His Leu Asn Asn Val Ser Thr Gly
195 200 205

Cys Ile Leu Leu Gly Gly Leu Phe Ile Tyr Asp Val Phe Trp Val Phe 210 220

Gly Thr Asn Val Met Val Thr Val Ala Lys Ser Phe Glu Ala Pro Ile 225 230 235 240

Lys Leu Val Phe Pro Gln Asp Leu Leu Glu Lys Gly Leu Glu Ala Asn
245
250
255

Asn Phe Ala Met Leu Gly Leu Gly Asp Val Val Ile Pro Gly Ile Phe 260 265 270

Ile Ala Leu Leu Leu Arg Phe Asp Ile Ser Leu Lys Lys Asn Thr His 275 280 285

Thr Tyr Phe Tyr Thr Ser Phe Ala Ala Tyr Ile Phe Gly Leu Gly Leu 290 295 300

Thr Ile Phe Ile Met His Ile Phe Lys His Ala Gln Pro Ala Leu Leu 305 310 315 320

Tyr Leu Val Pro Ala Cys Ile Gly Phe Pro Val Leu Val Ala Leu Ala 325. 330 335

Lys Gly Glu Val Thr Glu Met Phe Ser Tyr Glu Glu Ser Asn Pro Lys 340 345 350

Asp Pro Ala Ala Val Thr Glu Ser Lys Glu Gly Thr Glu Ala Ser Ala 355 360 365

Ser Lys Gly Leu Glu Lys Lys Glu Lys 370 375

<210> 4

<211> 384

<212> PRT

<213> Homo sapiens

<400> 4

Met Ala Glu Gln Thr Tyr Ser Trp Ala Tyr Ser Leu Val Asp Ser Ser 1 5 10 15

Gln Val Ser Thr Phe Leu Ile Ser Ile Leu Leu Ile Val Tyr Gly Ser

Phe Arg Ser Leu Asn Met Asp Phe Glu Asn Gln Asp Lys Glu Lys Asp 35 40 45

Ser Asn Ser Ser Ser Gly Ser Phe Asn Gly Asn Ser Thr Asn Asn Ser 50 55 60

- 7 -

Ile 65	e Glr	1 Thi	r Ile	e Asp	Ser 70	Thr	Gln	Ala	Leu	Phe 75	Leu	Pro	Ile	: Gl	Ala 80
Sei	. Val	. Ser	. Leu	Leu 85	Val	Met	Phe	Phe	Phe 90	Phe	Asp	Ser	Val	Gln 95	Val
Va]	. Phe	Thr	100	Cys	Thr	Ala	Val	Leu 105	Ala	Thr	Ile	Ala	Phe 110		Phe
Leu	Leu	Leu 115	Pro	Met	Суѕ	Gln	Tyr 120	Leu	Thr	Arg	Pro	Cys 125		Pro	Gln
Asn	Lys 130	Ile	Ser	Phe	Gly	Cys 135	Cys	Gly	Arg	Phe	Thr 140	Ala	Ala	Glu	Leu
Leu 145	Ser	Phe	Ser	Leu	Ser 150	Val	Met	Leu	Val	Leu 155	Ile	Trp	Val	Leu	Thr 160
Gly	His	Trp	Leu	Leu 165	Met	Asp	Ala	Leu	Ala 170	Met	Gly	Leu	Cys	Val 175	Ala
Met	Ile	Ala	Phe 180	Val	Arg	Leu	Pro	Ser 185	Leu	Lys	Val	Ser	Cys 190	Leu	Leu
Leu	Ser	Gly 195	Leu	Leu	Ile	Tyr	Asp 200	Val	Phe	Trp	Val	Phe 205	Phe	Ser	Ala
Tyr	Ile 210	Phe	Asn	Ser	Asn	Val 215	Met	Val	Lys	Val	Ala 220	Thr	Gln	Pro	Ala
Asp 225	Asn	Pro	Leu	Asp	Val 230	Leu	Ser	Arg	Lys	Leu 235	His	Leu	Gly	Pro	Asn 240
Val	Gly	Arg	Asp	Val 245	Pro	Arg	Leu	Ser	Leu 250	Pro	Gly	Lys 		Val 255	Phe
Pro	Ser,	Ser	Thr 260	Gly	Ser	His	Phe	Ser 265	Met	Leu	Gly		Gly 270	Asp	Ile
Val	Met	Pro 275	Gly	Leu	Leu	Leu	Cys 280	Phe	Val	Leu		Tyr 285	Asp .	Asn	Tyr
Lys	Lys 290	Gln	Ala	Ser	Gly	Asp 295	Ser	Суѕ	Gly .		Pro	Gly	Pro l	Ala	Asn

Ile Ser Gly Arg Met Gln Lys Val Ser Tyr Phe His Cys Thr Leu Ile

Gly Tyr Phe Val Gly Leu Leu Thr Ala Thr Val Ala Ser Arg Ile His

Arg Ala Ala Gln Pro Ala Leu Leu Tyr Leu Val Pro Phe Thr Leu Leu 340 345 350

Pro Leu Leu Thr Met Ala Tyr Leu Lys Gly Asp Leu Arg Arg Met Trp 355 360 365

330

WO 00/43505 PCT/EP00/00390

- 8 -

Ser Glu Pro Phe His Ser Lys Ser Ser Ser Ser Arg Phe Leu Glu Val 370 375 380

<210> 5

<211> 113

<212> PRT

<213> Mus musculus

<400> 5

Val Leu Gly Phe Gly Asp Ile Ile Val Pro Gly Leu Leu Ile Ala Tyr
1 5 10 15

Cys Arg Arg Phe Asp Val Gln Thr Gly Ser Ser Ile Tyr Tyr Ile Ser 20 25 30

Ser Thr Ile Ala Tyr Ala Val Gly Met Ile Ile Thr Phe Val Val Leu 35 40 45

Met Val Met Lys Thr Gly Gln Pro Ala Leu Leu Tyr Leu Val Pro Cys
50 55 60

Thr Leu Ile Thr Val Ser Val Val Ala Trp Ser Arg Lys Glu Met Lys 65 70 75 80

Lys Phe Trp Lys Gly Ser Ser Tyr Gln Val Met Asp His Leu Asp Tyr 85 90 95

Ser Thr Asn Glu Glu Asn Pro Val Thr Thr Asp Glu Gln Ile Val Gln 100 105 110

Gln

<210> 6

<211> 378

<212> PRT

<213> Mus musculus

<400> 6

Met Asp Ser Ala Val Ser Asp Pro His Asn Gly Ser Ala Glu Ala Gly
1 5 10 15

Thr Pro Ala Asn Gly Thr Thr Arg Pro Pro Ser Thr Pro Glu Gly Ile
20 25 30

Ala Leu Ala Tyr Gly Ser Leu Leu Leu Met Ala Leu Leu Pro Ile Phe 35 40 45

Phe Gly Ala Leu Pro Ser Val Arg Cys Ala Arg Gly Lys Ser Ser Ser 50 55 60

Asp Met Pro Glu Thr Ile Thr Ser Arg Asp Ala Ala Arg Phe Pro Ile 65 70 75 80

Ile Ala Ser Cys Thr Leu Leu Gly Leu Tyr Leu Phe Phe Lys Ile Phe 85 90 95

- Ser Gln Glu Tyr Ile Asn Leu Leu Leu Ser Met Tyr Phe Phe Val Leu 100 105 110
- Gly Ile Leu Ala Leu Ser His Thr Ile Ser Pro Phe Met Asn Lys Phe 115 120 125
- Phe Pro Ala Asn Phe Pro Asn Arg Gln Tyr Gln Leu Leu Phe Thr Gln 130 135 140
- Gly Ser Gly Glu Asn Lys Glu Glu Ile Ile Asn Tyr Glu Phe Asp Thr 145 150 155 160
- Lys Asp Leu Val Cys Leu Gly Leu Ser Ser Val Val Gly Val Trp Tyr
 165 170 175
- Leu Leu Arg Lys His Trp Ile Ala Asn Asn Leu Phe Gly Leu Ala Phe 180 185 190
- Ser Leu Asn Gly Val Glu Leu Leu His Leu Asn Asn Val Ser Thr Gly 195 200 205
- Cys Ile Leu Leu Gly Gly Leu Phe Ile Tyr Asp Ile Phe Trp Val Phe 210 220
- Gly Thr Asn Val Met Val Thr Val Ala Lys Ser Phe Glu Ala Pro Ile 225 230 235 240
- Lys Leu Val Phe Pro Gln Asp Leu Leu Glu Lys Gly Leu Glu Ala Asp 245 250 255
- Asn Phe Ala Met Leu Gly Leu Gly Asp Ile Val Ile Pro Gly Ile Phe 260 265 270
- Ile Ala Leu Leu Leu Arg Phe Asp Ile Ser Leu Lys Lys Asn Thr His 275 280 285
- Thr Tyr Phe Tyr Thr Ser Phe Ala Ala Tyr Ile Phe Gly Leu Gly Leu 290 295 300
- Thr Ile Phe Ile Met His Ile Phe Lys His Ala Gln Pro Ala Leu Leu 305 310 315 320
- Tyr Leu Val Pro Ala Cys Ile Gly Phe Pro Val Leu Val Ala Leu Ala 325 330 335
- Lys Gly Glu Val Ala Glu Met Phe Ser Tyr Glu Glu Ser Asn Pro Lys 340 345 350
- Asp Pro Ala Ala Val Thr Glu Ser Lys Glu Glu Ser Thr Glu Ala Ser 355 360 365
- Ala Ser Lys Arg Leu Glu Lys Lys Glu Lys 370 375
- <210> 7
- <211> 257
- <212> PRT
- <213> Mus musculus

<4	n	n	>	7

Gln Asn Lys.Ile Ser Phe Gly Cys Cys Gly Arg Phe Thr Ala Ala Glu 1 5 10 15

Leu Leu Ser Phe Tyr Leu Ser Val Met Leu Val Leu Ile Trp Val Leu 20 25 30

Thr Gly His Trp Leu Leu Met Asp Ala Leu Ala Met Gly Leu Cys Val 35 40 45

Ala Met Ile Ala Phe Val Arg Leu Pro Ser Leu Lys Val Ser Cys Leu
50 55 60

Leu Leu Ser Gly Leu Leu Ile Tyr Asp Val Phe Trp Val Phe Phe Ser 65 70 75 80

Ala Tyr Ile Phe Asn Ser Asn Val Met Val Lys Val Ala Thr Gln Pro 85 90 95

Ala Asp Asn Pro Leu Asp Val Leu Ser Arg Lys Leu His Leu Gly Pro

Asn Val Gly Arg Asp Val Pro Arg Leu Ser Leu Pro Gly Lys Leu Val

Phe Pro Ser Ser Thr Gly Ser His Phe Ser Met Leu Gly Ile Gly Asp 130 135 140

Ile Val Met Pro Gly Leu Leu Cys Phe Val Leu Arg Tyr Asp Asn 145 150 155 160

Tyr Lys Lys Gln Ala Ser Gly Asp Ser Cys Gly Ala Pro Gly Xaa Ala 165 170 175

Asn Ile Ser Gly Arg Met Gln Lys Val Ser Tyr Phe His Cys Thr Leu 180 185 190

Ile Gly Tyr Phe Val Gly Leu Leu Thr Ala Thr Val Ala Ser Arg Val 195 200 205

His Arg Ala Ala Gln Pro Ala Leu Leu Tyr Leu Val Pro Phe Thr Leu 210 215 220

Leu Pro Leu Leu Thr Met Ala Tyr Leu Lys Gly Asp Leu Arg Arg Met 225 235 240

Trp Ser Glu Pro Phe His Ser Lys Ser Ser Ser Ser Arg Phe Leu Glu 245 250 255

Val

<210> 8

<211> 587

<212> PRT

<213> Saccharomyces cerevisiae

WO 00/43505 PCT/EP00/00390

- 11 -

Ser Arg Ala Phe Arg Asn Asn Ser Ser Ser Ala Asn Gln Ser Ala Ser 20 25 30

Asn Lys Glu Leu Glu Gln Val Phe Glu Gln Ile Asn Ala Ile Val Glu 35 40 45

Asn His Asn Asn Lys Leu Thr Thr Ala Phe Asp Lys Ile Ser Tyr Arg 50 55 60

Val Ala His Lys Ile Thr His Leu Val Glu Ser His Ser Leu Val Phe 65 70 75 80

Asn Tyr Ala Thr Leu Val Leu Ile Ala Ser Ala Leu Val Val Ile Gly 85 90 95

Ser Phe Thr Ser Ile Ser Ser Ile Pro Phe Thr Ala Leu Pro Pro Thr 100 105 110

Arg Glu His Ser Leu Phe Asp Pro Thr Asp Phe Asp Val Asp His Asp 115 120 125

Cys His Val Ile Tyr Arg Glu Asn Asp Glu Asp Lys Lys Lys Lys 130 135 140

Lys Ser Lys Arg Phe Phe Asp Met Met Asp Glu Lys His Ala Ile Ile 145 150 155 160

Leu Pro Leu Thr Ser Gly Cys Thr Leu Leu Ala Leu Tyr Phe Val Ile 165 1.70 175

Lys Lys Leu His Leu Asn Trp Leu Lys Tyr Val Val Lys Ile Leu Asn 180 185 190

Phe Asn Ile Thr Leu Leu Asn Ile Pro Ala Gly Thr Phe Val Tyr Ser 195 200 205

Tyr Phe Leu Asn Ser Leu Phe Arg Asn Leu Ser His Leu Ala Ser Trp 210 215 220

Asn Pro Leu Val Val Leu Pro Arg Tyr Arg Val Thr Ile Ala Asp Asp 225 230 235 240

Asn Glu Asp Leu Asn Lys Ile Gly Gly Phe Val Thr Asn Leu Asn Tyr 245 250 255

Lys Asp Gly Leu Thr Asn Ser Val Val His Lys Lys Thr Leu Asp Glu 260 265 270

Ile Glu Lys Asp His Trp Met Lys His Phe Tyr Arg Arg Glu Leu Val 275 280 285

Glu Pro Lys Asp Ile Lys Ser Lys Arg Gln Ile Ser Asn Met Tyr Leu 290 295 300 Asn Ser Ala Leu Ile Val Ser Phe Val Leu Ser Ile Val Ser Thr Val 305 310 315 320

Tyr Phe Tyr Leu Ser Pro Asn Asp Trp Leu Ile Ser Asn Ala Val Ser 325 330 335

Met Asn Met Ala Ile Trp Ser Ile Ala Gln Leu Lys Leu Lys Asn Leu 340 345 350

Lys Ser Gly Ala Leu Ile Leu Ile Ala Leu Phe Phe Tyr Asp Ile Cys 355 360 365

Phe Val Phe Gly Thr Asp Val Met Val Thr Val Ala Thr Asn Leu Asp 370 380

Ile Pro Val Lys Leu Ser Leu Pro Val Lys Phe Asn Thr Ala Gln Asn 385 390 395 400

Asn Phe Asn Phe Ser Ile Leu Gly Leu Gly Asp Ile Ala Leu Pro Gly 405 410 415

Met Phe Ile Ala Met Cys Tyr Lys Tyr Asp Ile Trp Lys Trp His Leu 420 425 430

Asp His Asp Asp Thr Glu Phe His Phe Leu Asn Trp Ser Tyr Val Gly 435 440 445

Lys Tyr Phe Ile Thr Ala Met Val Ser Tyr Val Ala Ser Leu Val Ser $\frac{450}{}$

Ala Met Val Ser Leu Ser Ile Phe Asn Thr Ala Gln Pro Ala Leu Leu 465 470 475 480

Tyr Ile Val Pro Ser Leu Leu Ile Ser Thr Ile Leu Val Ala Cys Trp 485 490 495

Asn Lys Asp Phe Lys Gln Phe Trp Asn Phe Gln Tyr Asp Thr Ile Glu 500 505 510

Val Asp Lys Ser Leu Lys Lys Ala Ile Glu Lys Lys Glu Asn Ser Ile 515 520 525

Thr Tyr Ser Thr Phe Ile Leu Ser Glu Tyr Tyr Asn Asp Ala Asp Lys 530 540

Tyr Ala Leu Leu Gly Asp Asp Val Asn Glu Asn Phe Asp Asp Glu
545 550 555 560

Glu Phe Val Glu Glu Glu Asp Leu Ser Asp Ser Ser Glu Glu Glu Leu 565 570 575

Ser Glu Glu Asp Leu Leu Asp Asp Glu Ser Ser 580 585

<210> 9

<211> 1776

<212> DNA

<213> Saccharomyces cerevisiae

```
<400> 9
 atggcggcag cggtggcggc tgcgctggcg cggcttttgg cggcctttct gctcctcgcg 60
 gcccaggtgg cctgtgagta cggcatggtg cacgtggtct cccaggccgg gggccccgaa 120
 ggcaaagact actgcatect ctacaacecg cagtgggeec atetteegea egaceteage 180
 aaggcatett teetgeaget gegeaactgg aeggeeteee tgetetgete egeageegae 240
 ctcccgccc gtggcttcag caaccagatc ccgctggtgg cgcgggggaa ctgcaccttc 300
 tatgagaaag tgaggctggc ccagggcagc ggagcacgcg ggctgctcat cgtcagcagg 360
gagaggctgg tccccccggg gggtaataag acgcagtatg atgagattgg cattcccgtg 420
 gecetgetea getacaaaga catgetggae atetteaege gttteggeeg caeggtgagg 480
 geggegetgt atgegeetaa ggageeggtg etggaetaca acatggteat catetteate 540
 atggctgtgg gcaccgtcgc catcggcggc tactgggccg ggagtcggga cgtgaagaaa 600
 aggtacatga agcacaagcg cgacgatggg cccgagaagc aggaggacga ggcggtggac 660
gtgacgccgg tgatgacctg cgtgtttgtg gtgatgtgct gctccatgct ggtgctgctc 720
tactacttet acgaecteet egtgtaegtg gteateggga tettetgeet ggeeteegee 780
accggeetet acagetgeet ggegeeetgt gtgeggegge tgeeettegg caagtgeagg 840
atececaaca acageetgee ctaetteeac aagegeeege aggeeegtat getgeteetg 900
gcgctcttct gcgtggccgt cagcgtggtg tggggcgtct tccgcaacga ggaccagtgg 960
geetgggtee tecaggatge cetgggeate geettetgee tetacatget gaagaccate 1020
cgtctgccca ccttcaaggc ctgcacgctg ctgctgctgg tgctgttcct ctacgacatc 1080
ttettegtgt teateaegee etteetgace aagagtggga geageateat ggtggaggtg 1140
gccactgggc ceteggacte agecaccegt gagaagetge ceatggteet gaaggtgeec 1200
aggetgaact ceteacetet ggeeetgtgt gaceggeeet teteeeteet gggtttegga 1260
gacattttgg tgccagggct gctggtggcc tactgccaca ggtttgacat ccaggtacag 1320
teetecaggg tataettegt ggeetgeace ategeetatg gegttggeet cettgtgaca 1380
ttcgtggcac tggccctgat gcagcgtggc cagcccgctc tcctctacct ggtgccctgc 1440
acgetggtga egagetgege tgtggegete tggegeeggg agetgggegt gttetggaeg 1500
ggcagcggct ttgcgaaagt cctacetcca tctccgtggg ccccagcacc agccgacggc 1560
ccgcagcctc ccaaagactc tgccacgcca ctctccccgc agccgcccag cgaagaacca 1620
gccacatccc cetggcctgc tgagcagtcc ccaaaatcac gcacgtccga ggagatgggg 1680
gctggagccc ccatgcggga gcctgggagc ccagctgaat ccgagggccg ggaccaggcc 1740
cageegteee eggtaaceca geetggegee teggee
<210> 10
<211> 1560
<212> DNA
<213> Homo sapiens
<400> 10
atggggccgc agcggcggct gtcccctgcc ggggccgccc tactctgggg cttcctgctc 60
cagetgacag ecgeteagga ageaatettg catgegtetg gaaatggeac aaccaaggae 120
tactgcatgc tttataaccc ttattggaca gctcttccaa gtaccctaga aaatgcaact 180
tccattagtt tgatgaatct gacttccaca ccactatgca acctttctga tattcctcct 240
gttggcataa agagcaaagc agttgtggtt ccatggggaa gctgccattt tcttgaaaaa 300
gccagaattg cacagaaagg aggtgctgaa gcaatgttag ttgtcaataa cagtgtccta 360
tttcctccct caggtaacag atctgaattt cctgatgtga aaatactgat tgcatttata 420
agctacaaag actttagaga tatgaaccag actctaggag ataacattac tgtgaaaatg 480
tattetecat egtggeetaa etttgattat actatggtgg ttatttttgt aattgeggtg 540
ttcactgtgg cattaggtgg atactggagt ggactagttg aattggaaaa cttgaaagca 600
```

gtgacaactg aagatagaga aatgaggaaa aagaaggaag aatatttaac ttttagtcct 660 cttacagttg taatatttgt ggtcatctgc tgtgttatga tggtcttact ttattcttc 720 tacaaatggt tggtttatgt tatgatagca attttctgca tagcatcage aatgagtctg 780 tacaactgtc ttgctgcact aattcataag ataccatatg gacaatgcac gattgcatgt 840 cgtggcaaaa acatggaagt gagacttatt tttctctctg gactgtgcat agcagtagct 900 gtggttttgg ctgtgttcg aaatgaagac aggtgggctt ggattttaca ggatatcttg 960 gggattgctt tctgtctgaa tttaattaaa acactgaagt tgcccaactt caagtcatgt 1020

- 14 -

```
gtgatacttc taggccttct cctcctctat gatgtatttt ttgttttcat aacaccattc 1080
 atcacaaaga atggtgagag tatcatggtt gaactcgcag ctggaccttt tggaaataat 1140
 gaaaagttgc cagtagtcat cagagtacca aaactgatct atttctcagt aatgagtgtg 1200
 tgcctcatgc ctgtttcaat attgggtttt ggagacatta ttgtaccagg cctgttgatt 1260
 gcatactgta gaagatttga tgttcagact ggttcttctt acatatacta tgtttcgtct 1320
 acagttgcct atgctattgg catgatactt acatttgttg ttctggtgct gatgaaaaag 1380
 gggcaacctg ctctcctcta tttagtacct tgcacactta ttactgcctc agttgttgcc 1440
 tggagacgta aggaaatgaa aaagttctgg aaaggtaaca gctatcagat gatggaccat 1500
 ttggattgtg caacaaatga agaaaaccct gtgatatctg gtgaacagat tgtccagcaa 1560
 <210> 11
 <211> 1131
 <212> DNA
 <213> Homo sapiens
 <400> 11
 atggactcgg ccctcagcga tccgcataac ggcagtgccg aggcaggcgg ccccaccaac 60
 agcactacgc ggccgccttc cacgcccgag ggcatcgcgc tggcctacgg cagcctcctg 120
 ctcatggcgc tgctgcccat cttcttcggc gccctgcgct ccgtacgctg cgcccgcggc 180
 aagaatgett cagacatgee tgaaacaate accageeggg atgeegeegg etteeceate 240
ategecaget geacactett ggggetetac etettttea aaatattete ecaggagtac 300
atcaacctcc tgctgtccat gtatttcttc gtgctgggaa tcctggccct gtcccacacc 360
atcageceet teatgaataa gttttteea geeagettte caaategaca gtaecagetg 420
 ctcttcacac agggttctgg ggaaaacaag gaagagatca tcaattatga atttgacacc 480
aaggacctgg tgtgcctggg cctgagcagc atcgttggcg tctggtacct gctgaggaag 540
cactggattg ccaacaacet ttttggcctg gccttctccc ttaatggagt agagetcctg 600
cacctcaaca atgtcagcac tggctgcatc ctgctgggcg gactcttcat ctacgatgtc 660
ttctgggtat ttggcaccaa tgtgatggtg acagtggcca agtccttcga ggcaccaata 720
aaattggtgt ttccccagga tctgctggag aaaggcctcg aagcaaacaa ctttgccatg 780
ctgggacttg gagatgtcgt cattccaggg atcttcattg ccttgctgct gcgctttgac 840
atcagcttga agaagaatac ccacacctac ttctacacca gctttgcagc ctacatcttc 900
ggcctgggcc ttaccatett catcatgcac atettcaagc atgctcagcc tgccctccta 960
tacctggtcc ccgcctgcat cggttttcct gtcctggtgg cgctggccaa gggagaagtg 1020
acagagatgt tcagttatga ggagtcaaat cctaaggatc cagcggcagt gacagaatcc 1080
aaagagggaa cagaggcatc agcatcgaag gggctggaga agaaagagaa a
<210> 12
<211> 1152
<212> DNA
<213> Homo sapiens
<400> 12
atggcggagc agacctactc gtgggcctat tccctggtgg attccagtca agtgtctaca 60
tttctgattt ccattcttct tatagtctat ggtagtttca ggtcccttaa tatggacttt 120
gaaaatcaag ataaggagaa agacagtaat agttettetg ggtettteaa tggcaacage 180
accaataata gcatccaaac aattgactct acccaggete tgtteettee aattggagea 240
tctgtctctc ttttagtaat gttcttcttc tttgactcag ttcaagtagt ttttacaata 300
tgtacagcag ttcttgcaac gatagctttt gctttcttc tcctcccgat gtgccagtat 360
ttaacaagac cetgeteace teagaacaag attteetttg gttgetgtgg acgttteact 420
getgetgagt tgetgteatt etetetgtet gteatgeteg teeteatetg ggtteteact 480
ggccattggc ttctcatgga tgcactggcc atgggcctct gtgtcgccat gatcgccttt 540
gtccgcctgc cgagcctcaa ggtctcctgc ctgcttctct cagggcttct catctatgat 600
gtettttggg tatttttete ageetacate tteaatagea aegteatggt gaaggtggee 660
acteageegg etgacaatee cettgaegtt etateeegga ageteeacet ggggeecaat 720
gttgggcgtg atgttcctcg cctgtctctg cctggaaaac tggtcttccc aagctccact 780
ggcagccact tetecatgtt gggcategga gacategtta tgcctggtet cetactatge 840
```

WO 00/43505 PCT/EP00/00390

- 15 -

```
tttgtccttc gctatgacaa ctacaaaaag caagccagtg gggactcctg tggggcccct 900
 ggacctgcca acatctccgg gcgcatgcag aaggtctcct actttcactg caccctcatc 960
 ggatactttg taggcctgct cactgctact gtggcgtctc gcattcaccg ggccgcccag 1020
 eccgccctte tetatttggt gecatttact ttattgccae tectcaegat ggcctattta 1080
 aagggcgacc teeggeggat gtggtetgag cetttecact ceaagteeag eageteega 1140
 ttcctggaag ta
 <210> 13
 <211> 339
 <212> DNA
 <213> Mus musculus
 <400> 13
 gtattgggtt tcggagatat cattgtacca ggcctgttga ttgcatattg tagaagattc 60
 gatgttcaga ctggttcttc tatatactat atttcatcca caattgccta tgctgttggc 120
 atgatcatta cettigitgi eetgatggig atgaaaacag ggeageetge teteetetae 180
 ttggtacctt gtacacttat tactgtctca gtcgttgctt ggagtcgtaa ggaaatgaaa 240
 aagttctgga aaggcagcag ctatcaggtg atggaccacc tggactattc aacaaatgaa 300
 gaaaatccag tgacgactga tgagcagatt gtacaacag
                                                                   339
 <210> 14
 <211> 1134
<212> DNA
<213> Mus musculus
<400> 14
atggattegg etgteagega teegeacaae ggeagegeeg aggetggeae eecageeaae 60
ggcacgacgc ggccgccctc cacgcccgag ggcatcgcgc tggcctacgg cagcctcctg 120
ctcatggcgc tgctgcccat cttcttcggc gccctgccgt cggtgcgctg cgcccgcggc 180
aagagetett eggacatgee agaaaceate accagtegag atgeegeeeg etteeceate 240
ategecaget geacacteet ggggetetae etettttea aaatattete ecaggagtae 300
atcaacctct tgctgtccat gtatttcttc gtgctgggga tcctggccct gtcacacacc 360
atcageceet teatgaataa gtttttteea gecaaettee caaaeegeea gtateagetg 420
ctcttcacac agggctctgg ggaaaacaaa gaagagatca tcaactatga gtttgacact 480
aaggacctgg tgtgcctggg cctaagcagc gtcgttggtg tctggtacct tctgaggaag 540
cactggattg ccaacaacet gtttggcctg gccttctccc ttaatggggt agagetcctg 600
cacctgaaca acgtgagcac tggctgtatc ctgctcggag gactcttcat ctatgacatc 660
ttctgggtat tcggcaccaa cgtgatggtg acagtggcca agtcctttga ggcaccaata 720
aaattggtgt tcccccagga tctgctggag aagggccttg aagcagacaa ctttgccatg 780
ctgggacttg gagacattgt cattccaggg atcttcattg ccttactgct tcgttttgac 840
atcagettga agaagaacae geacacetae ttetacaeea gettegeege etacatette 900
ggcctgggtc tcaccatctt catcatgcac atcttcaagc acgcccagcc ggctctcctg 960
tacctggtcc ctgcctgcat cggctttcct gtcctggtgg cactagccaa gggagaagtg 1020
gccgagatgt tcagttatga ggagtccaac cctaaagatc cagcagccgt gactgaatcc 1080
aaagaggagt caacagaggc gtcggcatcg aagaggctag agaagaagga gaaa
<210> 15
<211> 771
<212> DNA
<213> Mus musculus
<400> 15
cagaacaaga tttccttcgg ttgctgtggg cgtttcactg ctgccgagct gctgtcgttc 60
tacctgtctg tcatgctcgt cctcatctgg gttctcactg gccactggct tctcatggat 120
getetggeea tgggtetetg tgttgeeatg ategeetteg teegeetgee aageeteaag 180
```

```
gtttcctgcc tgcttctctc agggcttctc atctacgatg tcttctgggt gttcttctca 240
 gcctacatct tcaacagtaa tgtcatggtg aaagtggcca cacagccagc tgacaatccc 300
 etegacgtte tgtecaggaa getecacetg ggacceaatg tggggegtga tgtteetege 360
 ctgtctttgc ctggaaaatt ggtcttccca agctccactg gcagtcactt ctctatgctg 420
 ggcatcgggg acattgtgat gcccggcctc ctgttatgct ttgttcttcg ctatgacaac 480
 tacaagaaac aagccagtgg tgactcgtgt ggggcccctg gcanngccaa tatctctggg 540
 cgcatgcaga aggtctccta cttccactgc accctcatcg ggtactttgt aggtctgctc 600
 actgcgactg tggcgtctcg cgtccaccga gctgcccagc cagctctcct ctacttggtg 660
 ccatttaccc tattgccact cctcaccatg gcctacctaa agggtgactt acggaggatg 720
 tggtctgagc cettccactc caagtccagc agctcccggt tcctggaagt a
 <210> 16
 <211> 1761
 <212> DNA
 <213> Saccharomyces cerevisiae
 <400> 16
 atggacaagt atttgaattc atttgttgac cacctttcag agtggtcatc tcgtgccttt 60
 aggaacaatt catcaagcgc taaccaaagt gcgtcgaaca aggaattaga acaagttttt 120
 gaacagatca atgctatagt tgaaaaccac aataacaaat taaccactgc ctttgataag 180
 atatcatate gegttgetea caagattaca caettggtgg aaagecatte tttagtatte 240
 aactacgcca ctttagttct catcgcaagt gctttggtcg ttattggctc atttacgtct 300
 atttetteta ttecatttae agetetacet ectaegagag aacacteatt gtttgateet 360
 acagattttg atgtggacca cgactgtcat gttatctacc gcgagaatga cgaagataaa 420
 aagaaaaaga agaaaagcaa gaggtttttc gatatgatgg atgaaaaaca tgcgattata 480
 ctgcccttaa ctagtggctg tactttactc gctctctatt ttgtgatcaa gaaactacac 540
 ctaaactggc taaaatatgt ggtgaaaatt ttgaatttta atataacact gctaaatatc 600
ccagctggca catttgtcta ctcctacttt ctcaactcac ttttcagaaa cctatcacat 660
ttagettett ggaateeet ggttgttta ecaaggtate gtgtaacaat agetgatgat 720
aacgaagacc tgaacaagat aggcgggttt gttaccaatt tgaattacaa agatggattg 780
accaactcag ttgttcacaa gaaaacattg gatgagattg aaaaagatca ttggatgaag 840
catttttaca gaagagaatt agttgaaccg aaggatatta aatcgaagag gcagatcagc 900
aacatgtatt tgaatagcgc attaattgtt tcgttcgttc tgtccatcgt ttctaccgta 960
tattictatt tatcacccaa tgattggtta atatccaatg ctgtcagtat gaatatggct 1020
atttggtcca ttgctcaatt aaaattgaag aatttaaaat caggggccct aatcctaatt 1080
getetatttt tttacgacat ttgetttgte tttggtaccg atgtaatggt tacagtaget 1140
actaacettg atattecegt aaaactaage ttaccagtea agtttaatac ageteaaaac 1200
aacttcaatt tttcaatact tggtctgggt gatattgcct tgcctggtat gtttattgcg 1260
atgtgctaca aatatgacat ctggaagtgg caccttgatc atgatgacac tgaattccac 1320
tttttgaact ggtcatacgt tggaaaatat tttattactg ctatggttag ttacgttgct 1380
tetttggtat etgecatggt eteettgtee atttteaata etgeteaace ggetttatta 1440
tacattgttc cttccttgtt gattagtact attttggtag cttgctggaa caaggatttt 1500
aagcagtttt ggaattttca gtatgatacg attgaagtgg ataaaagttt aaaaaagcg 1560
atagaaaaaa aggagaactc tataacttat tcgaccttca tcctatcaga atactataat 1620
gatgccgaca agtatgcctt gcttggtgat gatgtaaacg aaaattttga cgatgatgaa 1680
gaattegtge aagaggaaga teteagtgae agetetgagg aagagettte tgaagaagat 1740
ctcttggatg acgaatcttc t
<210> 17
<211> 1560
<212> DNA
<213> Homo sapiens
<400> 17
atggggccgc agcggcggct gtcccctgcc ggggccgccc tactctgggg cttcctgctc 60
cagetgacag eegeteagga ageaatettg catgegtetg gaaatggcac aaccaaggae 120
```

tactgcatgc tttataaccc ttattggaca gctcttccaa gtaccctaga aaatgcaact 180 tccattagtt tgatgaatct gacttccaca ccactatgca acctttctga tattcctcct 240 gttggcataa agagcaaagc agttgtggtt ccatggggaa gctgccattt tcttgaaaaa 300 gccagaattg cacagaaagg aggtgctgaa gcaatgttag ttgtcaataa cagtgtccta 360 tttcctccct caggtaacag atctgaattt cctgatgtga aaatactgat tgcatttata 420 agctacaaag actttagaga tatgaaccag actctaggag ataacattac tgtgaaaatg 480 tattctccat cgtggcctaa ctatgattat actatggtgg gtatttttgg aattgcggtg 540 ttcactgggg cattaagtgg atactggagt ggactagttg aattggaaaa cttgaaagca 600 gtgacaactg aagatagaga aatgaggaaa aagaaggaag aatatttaac ttttagtcct 660 cttacagttg taatatttgt ggtcatctgc tgtgttatga tggtcttact ttatttcttc 720 tacaaatggt tggtttatgt tatgatagca attttctgca tagcatcagc aatgagtctg 780 tacaactgtc ttgctgcact aattcataag ataccatatg gacaatgcac gattgcatgt 840 cgtggcaaaa acatggaagt gagacttatt tttctctctg gactgtgcat agcagtagct 900 gttgtttggg ctgtgtttcg aaatgaagac aggtgggctt ggattttaca ggatatcttg 960 gggattgctt tctgtctgaa tttaattaaa acactgaagt tgcccaactt caagtcatgt 1020 gtgatacttc taggccttct cctcctctat gatgtatttt ttgttttcat aacaccattc 1080 atcacaaaga atggtgagag tatcatggtt gaactcgcag ctggaccttt tggaaataat 1140 gaaaagttgc cagtagtcat cagagtacca aaactgatct atttctcagt aatgagtgtg 1200 tgcctcatgc ctgtttcaat attgggtttt ggagacatta ttgtaccagg cctgttgatt 1260 gcatactgta gaagatttga tgttcagact ggttcttctt acatatacta tgtttcgtct 1320 acagttgcct atgctattgg catgatactt acatttgttg ttctggtgct gatgaaaaag 1380 gggcaacctg ctctcctcta tttagtacct tgcacactta ttactgcctc agttgttgcc 1440 tggagacgta aggaaatgaa aaagttctgg aaaggtaaca gctatcagat gatggaccat 1500 ttggattgtg caacaaatga agaaaaccct gtgatatctg gtgaacagat tgtccagcaa 1560

```
<210> 18
<211> 520
<212> PRT
<213> Homo sapiens
```

<400> 18

Met Gly Pro Gln Arg Arg Leu Ser Pro Ala Gly Ala Ala Leu Leu Trp
1 5 10 15

Gly Phe Leu Leu Gln Leu Thr Ala Ala Gln Glu Ala Ile Leu His Ala 20 25 30

Ser Gly Asn Gly Thr Thr Lys Asp Tyr Cys Met Leu Tyr Asn Pro Tyr 35 40 45

Trp Thr Ala Leu Pro Ser Thr Leu Glu Asn Ala Thr Ser Ile Ser Leu 50 55 60

Met Asn Leu Thr Ser Thr Pro Leu Cys Asn Leu Ser Asp Ile Pro Pro 65 70 . 75 80

Val Gly Ile Lys Ser Lys Ala Val Val Val Pro Trp Gly Ser Cys His
85 90 95

Phe Leu Glu Lys Ala Arg Ile Ala Gln Lys Gly Gly Ala Glu Ala Met
100 105 110

Leu Val Val Asn Asn Ser Val Leu Phe Pro Pro Ser Gly Asn Arg Ser 115 120 125

Glu Phe Pro Asp Val Lys Ile Leu Ile Ala Phe Ile Ser Tyr Lys Asp 130 135 140

Phe Arg Asp Met Asn Gln Thr Leu Gly Asp Asn Ile Thr Val Lys Met Tyr Ser Pro Ser Trp Pro Asn Tyr Asp Tyr Thr Met Val Gly Ile Phe 170 Gly Ile Ala Val Phe Thr Gly Ala Leu Ser Gly Tyr Trp Ser Gly Leu Val Glu Leu Glu Asn Leu Lys Ala Val Thr Thr Glu Asp Arg Glu Met 195 Arg Lys Lys Glu Glu Tyr Leu Thr Phe Ser Pro Leu Thr Val Val Ile Phe Val Val Ile Cys Cys Val Met Met Val Leu Leu Tyr Phe Phe 235 Tyr Lys Trp Leu Val Tyr Val Met Ile Ala Ile Phe Cys Ile Ala Ser 245 Ala Met Ser Leu Tyr Asn Cys Leu Ala Ala Leu Ile His Lys Ile Pro Tyr Gly Gln Cys Thr Ile Ala Cys Arg Gly Lys Asn Met Glu Val Arg Leu Ile Phe Leu Ser Gly Leu Cys Ile Ala Val Ala Val Val Trp Ala 295 Val Phe Arg Asn Glu Asp Arg Trp Ala Trp Ile Leu Gln Asp Ile Leu 315 Gly Ile Ala Phe Cys Leu Asn Leu Ile Lys Thr Leu Lys Leu Pro Asn Phe Lys Ser Cys Val Ile Leu Leu Gly Leu Leu Leu Tyr Asp Val 340 345 Phe Phe Val Phe Ile Thr Pro Phe Ile Thr Lys Asn Gly Glu Ser Ile 360 Met Val Glu Leu Ala Ala Gly Pro Phe Gly Asn Asn Glu Lys Leu Pro 375 380 Val Val Ile Arg Val Pro Lys Leu Ile Tyr Phe Ser Val Met Ser Val 395 Cys Leu Met Pro Val Ser Ile Leu Gly Phe Gly Asp Ile Ile Val Pro Gly Leu Leu Ile Ala Tyr Cys Arg Arg Phe Asp Val Gln Thr Gly Ser 420

Ser Tyr Ile Tyr Tyr Val Ser Ser Thr Val Ala Tyr Ala Ile Gly Met
435

Ile Leu Thr Phe Val Val Leu Val Leu Met Lys Lys Gly Gln Pro Ala 450 455 460

Leu Leu Tyr Leu Val Pro Cys Thr Leu Ile Thr Ala Ser Val Val Ala 465 470 475 480

Trp Arg Arg Lys Glu Met Lys Lys Phe Trp Lys Gly Asn Ser Tyr Gln
485 490 495

Met Met Asp His Leu Asp Cys Ala Thr Asn Glu Glu Asn Pro Val Ile 500 505 510

Ser Gly Glu Gln Ile Val Gln Gln 515 520

<210> 19

<211> 684

<212> PRT

<213> Homo sapiens

<400> 19

Met Ala Cys Leu Gly Phe Leu Leu Pro Val Gly Phe Leu Leu Leu Ile 1 5 10 15

Ser Thr Val Ala Gly Gly Lys Tyr Gly Val Ala His Val Val Ser Glu 20 25 30

Asn Trp Ser Lys Asp Tyr Cys Ile Leu Phe Ser Ser Asp Tyr Ile Thr 35 40 45

Leu Pro Arg Asp Leu His His Ala Pro Leu Leu Pro Leu Tyr Asp Gly
50 55 60

Thr Lys Ala Pro Trp Cys Pro Gly Glu Asp Ser Pro His Gln Ala Gln 65 70 75 80

Leu Arg Ser Pro Ser Gln Arg Pro Leu Arg Gln Thr Thr Ala Met Val $85 \hspace{1.5cm} 90 \hspace{1.5cm} 95$

Met Arg Gly Asn Cys Ser Phe His Thr Lys Gly Trp Leu Ala Gln Gly
100 105 110

Gln Gly Ala His Gly Leu Leu Ile Val Ser Arg Val Ser Asp Gln Gln 115 120 125

Cys Ser Asp Thr Thr Leu Ala Pro Gln Asp Pro Arg Gln Pro Leu Ala 130 135 140

Asp Leu Thr Ile Pro Val Ala Met Leu His Tyr Ala Asp Met Leu Asp 145 150 155 160

Ile Leu Ser His Thr Arg Gly Glu Ala Val Val Arg Val Ala Met Tyr 165 170 175

Ala Pro Pro Glu Pro Ile Ile Asp Tyr Asn Met Leu Val Ile Phe Ile 180 185 190



- Leu Ala Val Gly Thr Val Ala Ala Gly Gly Tyr Trp Ala Gly Leu Thr
 195 200 205
- Glu Ala Asn Arg Leu Gln Arg Arg Arg Ala Arg Arg Gly Gly Ser 210 215 220
- Gly Gly His His Gln Leu Gln Glu Ala Ala Ala Glu Gly Ala Gln 225 230 235 240
- Lys Glu Asp Asn Glu Asp Ile Pro Val Asp Phe Thr Pro Ala Met Thr 245 250 255
- Gly Val Val Thr Leu Ser Cys Ser Leu Met Leu Leu Leu Tyr Phe 260 265 270
- Phe Tyr Asp His Phe Val Tyr Val Thr Ile Gly Ile Phe Gly Leu Gly 275 280 285
- Ala Gly Ile Gly Leu Tyr Ser Cys Leu Ser Pro Leu Val Cys His Leu 290 295 300
- Ser Leu Arg Gln Tyr Gln Arg Pro Pro His Ser Leu Trp Ala Ser Leu 305 310 315 320
- Pro Leu Pro Leu Leu Leu Leu Ala Ser Leu Cys Ala Thr Val Ile Ile 325 330 335
- Phe Trp Val Ala Tyr Arg Asn Glu Asp Arg Trp Ala Trp Leu Leu Gln 340 345 350
- Asp Thr Leu Gly IIe Ser Tyr Cys Leu Phe Val Leu His Arg Val Arg 355 360 365
- Leu Pro Thr Leu Lys Asn Cys Ser Ser Phe Leu Leu Ala Leu Leu Ala 370 375 380
- Phe Asp Val Phe Phe Val Phe Val Thr Pro Phe Phe Thr Lys Thr Gly 385 395 400
- Glu Ser Ile Met Ala Gln Val Ala Leu Gly Pro Ala Glu Ser Ser Ser 405 410 415
- His Glu Arg Leu Pro Met .Val Leu Lys Val Pro Arg Leu Arg Val Ser 420 425 430
- Ala Leu Thr Leu Cys Ser Gln Pro Phe Ser Ile Leu Gly Phe Gly Asp
 435
- Ile Val Val Pro Gly Phe Leu Val Ala Tyr Cys Cys Arg Phe Asp Val 450 455 460
- Gln Val Cys Ser Arg Gln Ile Tyr Phe Val Ala Cys Thr Val Ala Tyr 465 470 475 480
- Ala Val Gly Leu Leu Val Thr Phe Met Ala Met Val Leu Met Gln Met 485



Gly Gln Pro Ala Leu Leu Tyr Leu Val Ser Ser Thr Leu Leu Thr Ser 500 505 510

- 21 -

Leu Ala Val Ala Ala Cys Arg Gln Glu Leu Ser Leu Phe Trp Thr Gly 515 520 525

Gln Gly Arg Ala Lys Met Cys Gly Leu Gly Cys Ala Pro Ser Ala Gly 530 540

Ser Arg Gln Lys Gln Glu Gly Ala Ala Asp Ala His Thr Ala Ser Thr 545 550 555 560

Leu Glu Arg Gly Thr Ser Arg Gly Ala Gly Asp Leu Asp Ser Asn Pro 565 570 575

Gly Glu Asp Thr Thr Glu Ile Val Thr Ile Ser Glu Asn Glu Ala Thr 580 585 590

Asn Pro Glu Asp Arg Ser Asp Ser Ser Glu Gly Trp Ser Asp Ala His 595 600 605

Leu Asp Pro Asn Glu Leu Pro Phe Ile Pro Pro Gly Ala Ser Glu Glu 610 615 620

Leu Met Pro Leu Met Pro Met Ala Met Leu Ile Pro Leu Met Pro Leu 625 630 635 640

Met Pro Pro Pro Ser Glu Leu Gly His Val His Ala Gln Ala Gln Ala 645 650 655

His Glu Thr Gly Leu Pro Trp Ala Gly Leu His Lys Arg Lys Gly Leu 660 665 670

Lys Val Arg Lys Ser Met Ser Thr Gln Ala Pro Leu 675 680

<210> 20

<211> 2052

<212> DNA

<213> Homo sapiens

<400> 20

